



Miteinander Glauben (er)leben!

Das Interprofessionelle Team (IPT) der Ev.-Ref. Kirchengemeinde Lage/Lippe

Grundverständnis

Die Mitglieder des IPT verantworten gemeinsam die pastorale Arbeit. Dazu führen sie die fachlichen Stärken der einzelnen Personen im Team zusammen. So entsteht eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe, in der die unterschiedlichen Kompetenzen von Pfarramt, Gemeindepädagogik und Kirchenmusik gleichwertig eingebracht werden.

Aufgabenverteilung

Die Zuordnung von Aufgaben erfolgt kompetenzorientiert und ist derzeit schwerpunktmäßig folgendermaßen geregelt:

- **Gemeindepädagogin** (100 %): Kinder- und Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Begleitung von Gruppen und Kreisen, Familiengottesdienste sowie die Zusammenarbeit mit der Kindertagesstätte.
- **Pfarrer** (75 %): Gottesdienste, Kasualien, Seelsorge, Begleitung von Gruppen und Kreisen.
- **Kirchenmusikerin** (75 %): Musikalische Gestaltung von Gottesdiensten, Chorarbeit, Musikgottesdienste und Konzerte.

Die Aufgaben und Verantwortlichkeiten werden in enger gegenseitiger Abstimmung wahrgenommen. Überschneidungen und gemeinsame Projekte sind ausdrücklich erwünscht. Die Verteilung der Verantwortungsbereiche kann bei Bedarf im gegenseitigen Einvernehmen angepasst werden.

Leitung und Zusammenarbeit

Alle Mitglieder des IPT übernehmen Verantwortung für die Entwicklung der Kirchengemeinde und bringen sich entsprechend ihrer Professionen in Leitungsaufgaben ein. Dies geschieht unter anderem durch die Mitarbeit im Kirchenvorstand, in Gremien, Ausschüssen und Arbeitsgruppen.

Regelmäßige Dienstbesprechungen dienen der Abstimmung und gemeinsamen Planung. Darüber hinaus findet ein regelmäßiger kollegialer Austausch mit den anderen Mitarbeitenden der Gemeinde statt.

Unser Verständnis

Wir sind überzeugt, dass Kirche dort gewinnt, wo unterschiedliche Professionen ihre Stärken miteinander verbinden. Deshalb verstehen wir Zusammenarbeit nicht als Nebeneinander einzelner Arbeitsbereiche, sondern als gemeinsames Gestalten von Gemeinde. Gemeinsam möchten wir Menschen aller Generationen einladen, Glauben zu entdecken, Gemeinschaft zu erleben und Kirche zukunftsfähig weiterzuentwickeln.